

Cottbuser-Tennisport-Verein 92e.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung am 19.03.2016

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Herrn Knothe und Eröffnung der Versammlung um 10:00 Uhr im Vereinshaus, Am Priorgraben 53, 03048 Cottbus. Anwesend 26 Mitglieder.

Herr Knothe würdigte zu Beginn die großen Verdienste des verstorbenen Mitgliedes, Hans-Joachim Pöschk und bedauerte den großen Verlust. Die Mitglieder legten eine Schweigeminute ein.

2. Die Tagesordnung, die rechtzeitig mit der Einladung an die Vereinsmitglieder versandt worden ist, wird einstimmig durch Handzeichen gebilligt. Die Mitglieder wählen einstimmig durch Handzeichen Herrn Knothe zum Versammlungsleiter. Herr Knothe weist daraufhin, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß(schriftlich und fristgerecht) einberufen worden und beschlussfähig ist. Einstimmig (durch Handzeichen) sind die anwesenden Mitglieder einverstanden, dass die Mitgliederversammlung in diesem Rahmen stattfinden soll.

3. Bericht des Vorsitzenden:Herr Knothe: Herr Knothe hebt die gute Entwicklung des Vereins hervor und tritt Gerüchten einer Vereinsfusion mit dem LTCC entgegen. Dagegen wird die Bildung einer „Cottbuser Spielergemeinschaft“ begrüßt. Außerdem ist die Pflege gemeinsamer Aktivitäten wie die Organisation der Stadtmeisterschaften, der gegenseitige Besuch von Sommerfesten oder das gegenseitige Spielen auf den jeweils Anderen anlagen mit dortigen Spielern zu fördern.

Herr Knothe gibt einen Überblick über die Vereinsaktivitäten im Jahr 2015/16. Die Arbeit aller Vorstandsmitglieder wird individuell gewürdigt. Besonders betont wird die ehrliche, kameradschaftliche und vertrauensvolle Atmosphäre im Vorstand und im Verein.

Herr Knothe dankt besonders den Sponsoren des Vereins im vergangenen Jahr (Den Sportfreunden Schwietzer, Kunst, Schwebke, Sorge, Groba, Grothe, Otto,Heiner, Becker, Petzold, Stephan und Krieger)

4. Herr Röder, als Kassenwart, erläutert den durch Herrn Peinelt erstellten Bericht zur Kassenprüfung. Verstöße und Unregelmäßigkeiten wurden durch den Prüfer nicht festgestellt. Herr Röder erläuterte weiter die Kassenlage 2015/16 und stellte der Versammlung eine ausgeglichenen Haushalt vor.

5. Herr Jähne als Sportwart, berichtet insbesondere zu den Trainings- und Spielaktivitäten, zu den Punktspielen der verschiedenen Mannschaften und sonstigen Einzelerfolgen in der abgelaufenen Spielzeit. Herr Jähne gab einen Ausblick auf das laufende Jahr, insbesondere zu den anstehenden Turnieren und Veranstaltungen.

6. Herr Markus Schmidt, als Jugendwart, berichtet über die Kinder- und Jugendarbeit des abgelaufen Jahres, Einzelheiten der Trainingsarbeit, Erfolge sowie Perspektiven und Aktivitäten für das laufende Jahr. Er teilte mit, dass sich die Zusammenarbeit mit der Tennisschule Kaiser gut entwickelt und Vergleichsturniere für die Kinder in das Leben gerufen werden.

7. Herr Knothe bat nach den Berichten des Vorstandes um die Abstimmung zur Entlastung des Vorstandes. Die Mitgliederversammlung entlastete den Vorstand per

Handzeichen. (1 Stimmenthaltung)

8. Herr Knothe erläuterte im Anschluß die Notwendigkeit der Erhöhung der Arbeitskautio. Vor allem der Verlust des Platzwartes bedingt einen höheren Arbeitseinsatz aller Mitglieder. Es wurde ein Arbeitswert pro Stunde von 10 bis 15 Euro vorgeschlagen. Die Mitglieder sprachen sich nach der Diskussion in der Abstimmung für eine Wert pro Arbeitsstunde von 11,- Euro einstimmig per Handzeichen aus.

9. Danach eröffnete Herr Knothe die Diskussion zu dem Vorhaben der Spielergemeinschaft. Herr Jähne hob noch einmal den Nutzen und die Vorteile der Spielergemeinschaft hervor.

Alle Diskussionsredner sprachen sich für die Spielergemeinschaft aus.

Im Anschluß wurde per Handzeichen über die Aufbau der Spielergemeinschaft abgestimmt. Außer 1 Stimmenthaltung stimmte die übrigen Teilnehmer für die Spielergemeinschaft.

10. Als nächster Tagesordnungspunkt wurde über das „Schnante“-Gedächtnisturnier diskutiert. Es wurde vorgeschlagen ein alljährliches Turnier zu Ehren von Hans-Joachim-Pöschk in das Leben zu rufen. In Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund soll das Turnier zum 1.Mal am 02.und 03.Juli auf den Vereinsplätzen durchgeführt werden. Am 2.07. wird in den Abendstunden für die Teilnehmer und alle Vereinsmitglieder ein großes Sommerfest veranstaltet. Herr Jähne wird mit der Ausschreibung beauftragt.

Die Abstimmung über die Durchführung des Turniers per Handzeichen ergab 1 Stimmenthaltung. Alle weiteren Versammlungsteilnehmer stimmten mit ja.

11. Herr Knothe und Herr Jähne gaben zum Abschluß noch einen optimistischen Blick auf das neue Sportjahr.

Günter Knothe
1.Vorsitzender

Hans-Joachim Röder
Kassenwart